

Bad Sodener Woche

14-tägliche erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Bad Soden am Taunus mit den Stadtteilen Neuenhain, Altenhain sowie die Gemeinde Sulzbach.

Auflage: 14.700 Exemplare

Von Anfang an
in guten Händen

Ihr Immobilienmakler aus
Bad Soden.
06196 5602 300

blumenauer consulting
Immobilien

FINE COUNTRY

www.blumenauer-consulting.de
Königsteiner Str. 6, Bad Soden

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Tel. 0 61 74 / 93 85 - 0 · Fax 0 61 74 / 93 85 - 50

27. Jahrgang

Donnerstag, 15. August 2024

Kalenderwoche 33

Nach der Kerb ist vor der Kerb – Neuehaaner Geeleriewekerb war ein echter Erfolg



Die Eröffnung der „Geeleriewekerb“ in Neuenhain wurde auch in diesem Jahr ordentlich gefeiert!

Fotos: Diehl

Neuenhain (nd) - In Neuenhain fand von Donnerstag, den 1. bis Sonntag, den 4. August wieder die beliebte Geeleriewekerb statt. Die Besucher waren in Strömen zu der wohl größten Kerb der Umgebung gekommen. Von weit her waren Feierwillige gekommen. Bereits zum dritten Mal war sogar eine Gruppe von dreißig Personen aus Berkach, einem Stadtteil von Groß-Gerau, angereist – in diesem Jahr hatten sie sich kurzerhand einen Bus gemietet. Die Neuehaaner Kerb genießt nicht zu Unrecht ihren guten Ruf. Neben dem riesigen Kerbezelt fand man auf dem Festplatz einen gemütlichen Biergarten zum Verweilen, während sich die jüngsten Gäste auf dem Kinderkarussell und beim Autoscooterfahren vergnügten oder sich am „Candy-Shop“ Zuckerwatte holten. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, ob leckere Wildbratwurst oder Champignons mit Tsatsiki, die Auswahl war groß. Selbstverständlich durfte auch der „Äbbelwoi“ der Apfelschmiede nicht fehlen.

Mini-Kerbeborsch schwören auf Apfelsaft

Los ging es am Donnerstag mit der Eröffnung des Kerbezelt und der Partyband „Deja vu“ aus Kriftel. Höhepunkt war der Einlauf der Kerbeborsch und Petzküh und die Übergabe der Kerbefahne durch die Mini-Kerbeborsch. Begrüßt wurden die Besucher durch den ersten Vorsitzenden des Kerbvereins Neuenhain e. V., Jérôme Kirchhoff. Er richtete Worte des Dankes an alle Helfer und hieß den Bürgermeister Bad Sodens, wie auch die Kerbebesellschaften anderer Orte, willkommen. Ein besonderer Dank galt der Freiwilligen Feuerwehr, dem DRK und der TSG Neuenhain, denn deren Mitglieder packten tatkräftig hinter der Theke an und übernahmen die Bewirtung. Anschließend übernahm Kerbepfarrer Jonathan Sterzel. „Die Aufgabe des

Kerbepfarrers ist es, für Ordnung zu sorgen und darauf zu achten, dass die Kerberegeln eingehalten werden“, erklärte Moritz Romberg, Pressesprecher des Kerbvereins. Über Nachwuchsprobleme muss sich der Verein keine Sorgen machen; unter den zwölf vereidigten Petzkühen und fünfzehn Kerbeborsch befanden sich fünf Jungpetzküh und zwei Jungkerbeborsch und auch die Kerbeminis standen in großer Zahl auf der Bühne. Die Minis wurden von Jonathan Sterzel ver-



Die Kerbefahne 2024 war wieder ein echter Hingucker.

eidigt und gelobten, nur echten Neuenhainer Apfelsaft zu trinken, bis die Kerb zu Ende ist. Besiegelt wurde der Schwur mit einem kräftigen Schluck Apfelsaft aus dem „Gerippten“. Auch der Bürgermeister Bad Sodens, Frank Blasch (CDU), leistete seinen Kerbeeid. Da er aufgrund eines Frankreichurlaubs während des Aufbaus des Festzeltes nicht anwesend sein konnte, versprach er, beim Kerbeumzug am Sonntag, französische Spezialitäten an die Umzugsteilnehmer zu verteilen. Generell zeigte sich Frank Blasch sehr nahbar und war über das ganze Wochenende hinweg vor und hinter der Theke zu finden. „Endlich ist

wieder Kerb, ich freue mich das ganze Jahr darauf – bei uns in der Familie herrscht Ausnahmezustand“, so Blasch. Kerbepfarrer Sterzel erklärte die Kerb für eröffnet und als die Band den Hit „Love is in the air“ von John Paul Young spielte, stürmten viele Tanzpaare die Bühne, die zugleich eine Tanzfläche war.

Mächtiger Kerbebaum am Festplatz

Am Freitag wurde um 17 Uhr der Kerbebaum gestellt. Hoch oben im prächtigen Nadelbaum thronte dann bis zum Ende der Kerb am Sonntag der Schlackes (Kerbepuppe). Dieser musste bis zu seiner Beerdigung von den Kerbeborsch und Petzküh bewacht werden, denn er wäre sonst womöglich von anderen Kerbeborsch gestohlen worden, was eine ziemliche Blamage wäre. Am Abend heizte dann die Cover- und Partyband „CNO-Live“ aus Frankfurt dem Publikum ein. Nun wurden auch die Kerbeborsch und Petzküh von Jonathan Sterzel vereidigt. Eine der wichtigsten Regeln der Vereidigung war das Gebot, nur echten Neuenhainer „Äbbelwoi“ zu trinken und natürlich den Schlackes zu verteidigen.

Geeleriewerennen fiel ins Wasser

Samstagnachmittag sollte dann das 37. Geeleriewerennen in der Hauptstraße stattfinden. Am Straßenrand warteten schon viele Zuschauer, als die Neuenhainer Kerbeborsch einen Probelauf vorführten. Ein leuchtend orangefarbener Bob in Form einer „Geeleriewe“, musste zu verschiedenen Stationen bewegt werden.

An der ersten Station sollten Luftballons zerstochen werden, und zwar mit einem Piekser im Mund und auf Stelzen stehend.

Als Nächstes mussten so schnell wie möglich Muttern von einem Gewinde geschraubt werden.

Fortsetzung auf Seite 3



Damit die Bibliothek
nicht zum Tonstudio wird

Hören Sie denn wirklich noch alles gut?

Besuchen Sie uns in
Bad Soden, Königstein oder Hofheim



www.hoerakustik-stoffers.de
hofheim@hoerakustik-stoffers.de

VOLVO

Bei uns stehen Sie
im Mittelpunkt.
Entdecken Sie innovative
Sicherheitssysteme serienmäßig.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten,
WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE

Druckhaus
Taunus GmbH

jetzt in
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

Lösen
Sie Ihr
E-Rezept
rund
um die
Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung
im gesamten Rhein-Main-Gebiet
kostenfrei nach Hause.
... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

Vererben Sie richtig!

Warum ist das Berliner Testament meist falsch? Wie werde ich daheim alt?
Wie geht mein Erbe nach den Kindern auf die Enkel über?
Wie vermeide ich Erbschaftssteuer, Pflichtteil und Erbstreit?
Welche Chancen und Risiken gibt es beim Schenken und Vererben?

Richtig schenken und klug vererben
Kostenloser Vortrag von Fachanwalt für Erbrecht Batzner,
ohne Anmeldung, Dauer 1 Stunde

Di. 03. Sept. - 11.00 h Wiesbaden, Kurhaus, Kurhausplatz 1
Mi. 04. Sept. - 11.00 h Bad Homburg, Kurhaus, Louisenstr. 58
Mi. 04. Sept. - 14.00 h Hofheim, Stadthalle, Chiononplatz 4

Hauptkanzlei Saulheim, Nieder-Saulheimer-Straße 49, Tel.: 06732-93 68 01, www.Anwalt-Batzner.de

WolframBatzner
Fachanwalt für Erbrecht

Dr. med. vet.
Katja Feuerbacher

DIE
TIERARZTPRAXIS
IN
IHRER NÄHE!

Telefon 06174 23443
info@kleintierpraxis-kelkheim.de

Wir suchen:

- Maler m/w/d
- Raumausstatter m/w/d
- Fliesenleger m/w/d
- Verkäufer Vollzeit/Teilzeit m/w/d

Jetzt mehr Lohn für Dich!

SCHNABEL

Renovier Zentrum

Am Hohenstein 1, Kelkheim, 06195-6868, info@schnabel-kelkheim.de

Kunst mit Summerfeeling – Xuan Wei wunderbare Sicht auf eine „Neue Welt“



Die Welt in Pastellfarben – kraftvoll, romantisch und voller Symbolik. Die bekannte Künstlerin Xuan Wei präsentiert ihre Werke in der Stadtgalerie im Badehaus. **Fotos: Scholl**

Bad Soden (Sc) – Bereits im Alter von 10 Jahren begann die Künstlerin Xuan Wei mit der Malerei und spürte sehr früh, dass diese Leidenschaft sie ein Leben lang begleiten würde. Heute – 28 Jahre später – ist sie eine bekannte Künstlerin, die bereits auf Ausstellungen in Seoul, Südkorea und Peking zurückblicken kann. Geboren in Peking (China), studierte und arbeitete Xuan Wei in Südkorea, bevor sie im Jahr 2015 mit ihrem Mann nach Frankfurt kam, wo sie seitdem lebt und arbeitet. Ihr Umzug und das Leben in Deutschland haben die Künstlerin nachhaltig geprägt. Die Menschen und die Natur, so Wei, seien hier vollkommen anders als in Asien. Mit ihrem Lebensumfeld änderte sich auch ihre Kunst – weg von der detailgenauen, naturgetreuen Wiedergabe hin zu einer natürlichen, einfachen, ja fast kindlichen, Ausdrucksform. Mit ihrer Kunst beschreitet sie einen originellen, ursprünglichen Weg, der sie immer wieder zur Natur zurückführt. So purzeln auf ihren Bildern die Tiere umher, kreuzen Schiffe das Bild (... oder ist es doch ein Fluss?), sprießen Pflanzen aus Vasen und Töpfen. Die Kombination aus sanften, aber zugleich auch kraftvollen Pastellfarben, verbunden mit der Veränderung der Formen in der Natur, birgt eine ganz eigene Kraft in sich, die in jedem Betrachter eine ganz persönliche Assoziation weckt und damit dessen Gefühle auf ganz unterschiedliche Weise berührt.

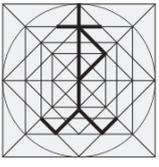
Xuan Wei arbeitet mit den Elementen des Expressionismus – sie löst traditionelle künstlerische und „bildhafte“ Techniken auf, indem sie ganz besondere Pastellfarben verwendet, die Formen (liebevoll) verzerrt und Dinge mit zutiefst subjektiven und symbolischen Inhalten verwendet. Oft begegnet dem Besucher beim Betrachten der Bilder z.B. ein Fisch,

welcher in der chinesischen Symbolik den Attributen Glück, Reichtum oder auch Überfluss entspricht. In ihren Bildern kombiniert die Künstlerin ganz unterschiedliche Objekte, die sie intuitiv zusammenfügt, um auf diese Weise eine „neue Welt“ zu erschaffen, welche sowohl realitätsnah als auch traumhaft wirkt. Durch die Wahl ihrer Farbgebung scheinen die Bilder leicht und unbeschwert – manchmal fast naiv. Aber sie eröffnen auch einen Blick auf das „große Ganze“, das Zusammenspiel von Natur und Lebewesen und den Kreislauf der Natur. „Aus allem wird etwas“ – so wie aus einem Saatkorn eine Pflanze gedeiht, so erschafft Xuan Wei mit ihren wunderbaren Bildern eine „Neue Welt“, die fasziniert, fesselt und den Tag des Ausstellungsbesuches ganz sicher ein kleines bisschen besser macht!



Die Ausstellung kann bis zum 25. August zu den Öffnungszeiten (Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr) besucht werden.

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



GRABMALE

TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT

www.steinmetz-pyka.de

DIRK PYKA HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76

Du fehlst.

*Nichts ist schwerer
als einen geliebten
Menschen
gehen zu lassen.*

*Mit einer Traueranzeige
teilen Sie Ihren
Schmerz, finden Halt
bei Freunden und
nehmen würdig
Abschied.*



„Pfeifertreppe“ in Altenhain wird umfassend saniert



Die sogenannte „Pfeifertreppe“ in Altenhain wird seit Montag, 12. August 2024, vier Monate lang umfassend saniert. **Foto: Stadt Bad Soden am Taunus**

Altenhain (bs) – Die sogenannte „Pfeifertreppe“ in Altenhain wird täglich von vielen Fußgängern und Schulkindern genutzt und stellt eine wichtige Verbindung zwischen der Altenhainer Ortsmitte und dem Westen des Stadtteils dar. Seit Montag, 12. August, wird die marode Treppe umfassend saniert. Lockere Stufen und lose Platten stellen eine erhöhte Unfallgefahr dar, so dass die Treppe

jetzt erneuert werden muss. Auch der Handlauf wird in diesem Zusammenhang ausgetauscht, so dass die Treppe nach der Baumaßnahme den geltenden DIN-Vorschriften entspricht. Die „Pfeifertreppe“ wird für rund vier Monate gesperrt und kann in dieser Zeit nicht genutzt werden.

Die Kosten für die komplette Baumaßnahme belaufen sich auf rund 381.000 Euro.

„Denkspaziergänge“ in Bad Soden: Gedächtnistraining in Bewegung

Bad Soden (bs) – Bewegung im Freien macht unser Gehirn besonders lern- und leistungsfähig. Das Familienzentrum Schatzinsel der Ev. Familienbildung Main-Taunus, das seit Jahren beliebte Gedächtnistrainings-Kurse im Programm hat, bietet daher auch in diesem Sommer wieder „Denkspaziergänge“ in Bad Soden an, die von der zertifizierten Gedächtnistrainerin Jeanette Starck geleitet werden. Praktische Übungen, die sowohl während des Gehens als auch während kurzer Pausen gelöst werden, trainieren die Denkflexibilität, Merkfähigkeit und Wortfindung der Teilnehmenden. Das Ganze ohne Leistungsdruck,

dafür jedoch mit viel Humor, sodass Körper, Geist und Seele gleichermaßen profitieren. Am **Samstag, den 31. August**, findet der nächste Spaziergang statt; hier trifft sich die Gruppe um 10 Uhr an der Konzertmuschel im Alten Kurpark. Der letzte Termin der Saison ist am **14. September**, ebenfalls von 10 bis 11 Uhr, hier ist der Treffpunkt die Schutzhütte am Eichwald/Ecke Bismarckstraße. Die Termine sind unabhängig voneinander buchbar und kosten jeweils 8 Euro.

Anmeldung jeweils bis eine Woche vor dem Termin unter www.evangelische-familienbildung.de oder 06196/56 01 80.



**W. STEFFENS
& SOHN**
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Für uns alle völlig unerwartet und viel zu früh ist meine liebe Mutti, unsere geliebte Omi und stolze Uroma von uns gegangen. Neben einer großen Lücke, die sie hinterlässt, bleibt aber auch die Erinnerung an eine herzengute, agile und jung gebliebene Frau.

Annemarie Peschke

geb. Sauer

* 11.08.1943 † 27.07.2024

Voller Dankbarkeit nehmen wir Abschied und werden sie immer in unserem Herzen tragen.

Tanja mit Tina Peschke
Tobias Peschke und Stefanie Riedel mit Finn Peschke
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 28. August 2024 um 13 Uhr auf dem Friedhof in Oberursel - Weißkirchen statt.

„Nicht dem Leben mehr Tage,
sondern den Tagen mehr
Leben geben.“ Cicely Saunders



**Wir begleiten Sterbende und
ihre Angehörigen kostenlos.**

Stationärer Hospizdienst:
0 60 82-92 480

Ambulanter Hospizdienst:
0 61 74-63 96 692

www.hospizgemeinschaft-arche-noah.de

Die Stadt Bad Soden am Taunus nimmt Abschied von

Helmut Barnowsky

* 16. Januar 1936 † 1. August 2024

Helmut Barnowsky gehörte von 1993 bis 1997 und von 2001 bis 2005 der Stadtverordnetenversammlung an und war mehrere Jahre Mitglied im Sozialausschuss, im Bauausschuss sowie in der Baukommission.

Wir trauern um einen engagierten Bürger,
der sich mit Leidenschaft für seine Stadt eingesetzt hat.

Bad Soden am Taunus, August 2024

Helmut Witt
Stadtverordnetenvorsteher

Dr. Frank Blasch
Bürgermeister

Nach der Kerb ...



Die Petzküh und Kerbeborsch nach ihrem Einmarsch.

Foto: Diehl

Fortsetzung von Seite 1

Dann ging es direkt weiter zur nächsten Station, an der trockener Kuchen gegessen und Sodener Quellwasser getrunken werden musste. Zu guter Letzt musste noch eine Feuerwehrspritze betätigt werden. Die Kontrahenten waren bereit, gegeneinander anzutreten. Die Hasselbacher Lustknaben (Kerbesellschaft Hasselbach), der SKG Siegerbob, Neuehaa Helau, der Alehaaner Bob, der Rathausblitz des Bürgermeisters und natürlich die Neuehaaner Kerbeborsch standen bereits in den Startlöchern, als sich die dunklen Regenwolken, die zuvor aufgezogen waren, über Neuenhain ergossen.

Es schüttete in Strömen und alle Anwesenden suchten Schutz unter Pavillons und Vordächern. Als schließlich noch Blitz und Donner hinzukamen, musste das Rennen, wie auch im Vorjahr, abgebrochen werden – zu gefährlich wäre eine Fortsetzung gewesen. Da das Geelerierewerren nun zum zweiten Mal in Folge ins Wasser fiel, konnten die Herausforderer nicht gegen Bürgermeister Frank Blasch antreten und dieser hält nun seit drei Jahren den Titel. Trotzdem ließ man sich die Laune nicht vermiesen und schon am Abend wurde mit der Band „Partyfritteuse“ aus Karlsruhe im Kerbezelt weitergefeiert.

Umzugsteilnehmer trotzten dem Regen

Der letzte Tag der Kerb wurde mit einem ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Kirche begonnen. Mit den Feierlichkeiten zur Kirchweih – also der Kerb – wird eine lange Tradition begangen; diese geht vermutlich auf den Weihetag der ersten Neuenhainer Kirche im Jahre 1294 zurück. Danach ging es zum Fröhlichschoppen in den Biergarten des Festplatzes, wo Alleinunterhalter „Jörg Ratz“ aus Groß-Umstadt die Besucher erfreute. Nach Kaffee und Kuchen im Festzelt begann um 14 Uhr der Kerbeumzug. Vom aufkommenden Regen ließen sich die Umzugsteilnehmer nicht einschüchtern und auch die Besucher trotzten dem Wetter.

Den Anfang machte die Musikgruppe „Höchster Schlossgarde“, dicht gefolgt von den Neuehaaner Kerbeborsch. Danach folgten die Kerbeminis und auch Bürgermeister Frank Blasch und der erste Stadtrat Bad Sodens, Felix Fischer (CDU), ließen es sich nicht nehmen, am Umzug teilzunehmen. Ihnen folgten die Petzküh, Altpetzküh, Neuenhainer Mädels und die Tanzsportabteilung der TSG Neuenhain – den Abschluss bildeten die Altkerbeborsch.

„Es war ein bisschen nass, aber wir hatten trotzdem viel Spaß“, bestätigte Jessica Gleisberg von der TSG Neuenhain.

Kerbebaum geht in den Vogelsberg

Abends wurde dann nochmal richtig gefeiert und die Band „Eddi's Company“ sorgte für Stimmung. Als um 21.30 Uhr wieder Jérôme Kirchhoff auf die Bühne trat, wurde es still im vollbesetzten Zelt. „Wir haben ein super stimmungsreiches, friedliches Fest gefeiert“, so Kirchhoff. Dann übergab er an den Schlackes, Ben Fischer; der Namensvetter der Kerbepuppe gehört ebenfalls zum Vorstand des Kerbevereins und ist sozusagen der Oberkerbeborsch. Dieser erklärte, wie der Kerbebaum einen neuen Besitzer finden würde. In den vergangenen Jahren wurde der Baum bei einer Tombola verlost; aufgrund des zu hohen Verwaltungsaufwandes fand das Glücksspiel in diesem Jahr nicht mehr statt. Stattdessen konnten Bändchen gekauft werden und eines dieser Bändchen hatte einen schwarzen Punkt im Inneren. Der Käufer des Bändchens mit Punkt war nun auch der Besitzer des Baumes, der von den Kerbeborsch persönlich geliefert wird. Eine große Überraschung für alle war, dass Petra Pfeil und ihr Mann Stefan den Baum gewannen. Diese kümmern sich seit 25 Jahren um die Verpflegung auf der Kerb und Stefan Pfeil war erst im vergangenen Jahr zum Ehrenkerbeborsch ernannt worden. Den Kerbeborsch und dem Baum stand eine spannende und unerwartet weite Fahrt bevor, denn Petra Pfeil wohnt inzwischen im Vogelsberg.

Schlackes wurde unter Tränen zu Grabe getragen

Schließlich erhoben sich alle im Festzelt und unter lautstarkem Wehklagen und Geheule wurde in einem Sarg der Schlackes nach vorne getragen. Vorneweg wurden die Fahnen getragen, gefolgt vom andächtigen Kerbepfarrer Jonathan Sterzel und den trauernden Kerbeborsch und Petzkühen. In seiner Trauerrede resümierte Sterzel über vergangene Ereignisse in Neuenhain. So berichtete er, wie es gelungen war, im Jahr 1994 den Alenhainer Kerbeborsch den Schlackes zu stehlen und lobte die seit 35 Jahren bestehende Kerbefreundschaft mit den Hasselbachern. Unter viel Gelächter der Zuhörer machte er den amüsanten Vorschlag, die Hauptstraße zu überdachen, damit im nächsten Jahr das Geelerierewerren auch wirklich stattfinden könne. „Prosit Gemeinde“, rief der Kerbepfarrer und „Prosit Herr Pfarrer“, antwortete das Publikum. „Zu später Stunde, tun wir unsere Trauer kund“, so Sterzel. Schließlich wurde der Schlackes auf dem Kerbeplatz dem Feuergrab übergeben. Eine schöne und friedliche Kerb ging zu Ende, doch das war kein Grund für wirkliche Trauer –w nun können die Vorbereitungen für die nächste Kerb beginnen, denn: Nach der Kerb ist vor der Kerb!

Bäume fällen, Sträucher schneiden, Heckenschnitt, Rasen anlegen, vertikutieren, Dauerpflege, Zaunbau
Telefon: 06195 3906

Unser Anzeigenfax
(061 74)
93 85-51

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von

XXX Lutz

Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von

Ihr Volkswagen Partner
Volpert & Bisinger GmbH & Co. KG
Königsteiner Straße 7, 65812 Bad Soden
Grüner Weg 2, 61476 Kronberg
www.volkswagen-autohaus-volpert.de

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

WIR HABEN EINE SCHWÄCHE FÜR STARKE QUALITÄT

Damit überzeugen wir das Rhein-Main-Gebiet seit 170 Jahren und jedes Jahr aufs Neue.

www.betten-zellekens.de
069/420000-0

– Anzeige –

Große Neueröffnungsfeier: Optik Hallmann im Main-Taunus-Zentrum



Nach umfangreichen Umbauarbeiten öffnet das moderne Hallmann Optik-Fachgeschäft im Main-Taunus-Zentrum seine Türen. Fachgeschäftsleiter und Augenoptikmeister Deniz Tan und sein Team laden zur großen Neueröffnung ein. Besucher können sich auf tolle Angebote und eine individuelle Beratung für bestes Sehen freuen.

Optiker fürs Leben

„Bei Hallmann achten wir darauf, was im Leben unserer Kunden wirklich zählt“, erzählt Deniz Tan. „Deshalb ist uns neben dem kostenlosen Sehtest auch die Besprechung des individuellen Sehprofils wichtig. Jede Person hat schließlich unterschiedliche Ansprüche an die Sehhilfe.“ Denn gutes Sehen kann die Lebensqualität maßgeblich verbessern – sei es beim Lesen, im Büro, beim Autofahren oder einfach beim Genie-

ßen der Natur. „Je nach Bedarf passen wir die ideale Sehlösung an. Ganz gleich ob für Einstärken- oder Gleitsichtträger!“, sagt Deniz Tan. So gibt es beispielsweise optimierte Brillengläser für Autofahrer und Varianten für beste Sicht vor dem Bildschirm oder für den Sport.

Besuchen Sie jetzt das erfahrene Optik-Team im Main-Taunus-Zentrum – neben exklusiven Eröffnungsangeboten erwartet Sie hier eine vielfältige Auswahl an top Markenbrillen, erstklassigen Brillengläsern und eine persönliche Beratung!



HALLMANN

Optik Hallmann GmbH
Main-Taunus-Zentrum
65843 Sulzbach
Gratis-Tel.: 0800 412 6000
www.optik-hallman.de

– Anzeige –

Juristen-Tipp Scheidungs-Ratgeber

Teil 16: Der Zugewinnausgleich von Andrea Peyerl

Der Zugewinn betrifft das Vermögen und ist das „Plus“, das jeder Ehepartner während der Ehe erwirtschaftet hat. Vermögenswerte sind beispielsweise Immobilien, Sparguthaben aller Art, Aktien, Unternehmen/Praxen oder Beteiligungen hieran, Guthaben in Bausparverträgen und Lebensversicherungen, aber auch wertvolle Sammlungen. Vorhandene Schulden werden selbstverständlich in Abzug gebracht. Der jeweilige Vermögenswert gehört dem Ehegatten, auf dessen Namen er geführt wird. Lautet das Bankkonto auf Ihren Namen, steht das Guthaben in Ihrem Alleineigentum. Wird das Konto auf „Eheleute“ geführt, steht das Guthaben jedem Ehepartner hälftig zu. Dieser Grundsatz gilt für alle Vermögenswerte. Daraus folgt, dass jeder Ehepartner sein Vermögen hat und damit auch seinen persönlichen Zugewinn. Das ist der Grundsatz des gesetzlichen Güterstandes, der sogenannten Zugewinnngemeinschaft.

Ein Zugewinnausgleich kann also immer dann geltend gemacht werden, wenn Sie ohne Ehevertrag im gesetzlichen Güterstand gelebt haben und beidseitig Vermögenswerte vorhanden sind. Der Zugewinnausgleich erfolgt anlässlich einer Trennung und Scheidung nicht automatisch. Er muss aktiv geltend gemacht werden.

Fortsetzung zum Thema Zugewinnausgleich am Donnerstag, dem 29. August 2024.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



Sommernachtsfest 2024

Straßensperrungen, Pendelbusse und Umleitungen



Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – Das Bad Sodener Sommerfest findet am Samstag, 17. August, im Alten Kurpark, auf der Königsteiner Straße und in der Altstadt statt. Besucher können sich auf ein kunterbuntes Stadtfest mit breitem kulinarischem Angebot, viel Musik und ein umfangreiches, attraktives Spielprogramm am Nachmittag für die Jüngsten freuen. Sicherheitsmaßnahmen, Straßensperrungen und das Programm sind von der Stadt wie folgt vorgesehen:

Straßensperrungen

Ab Samstag, 17. August, 12 Uhr bis Sonntag, 18. August, 8 Uhr, werden folgende Straßen gesperrt:

- **Königsteiner Straße** im Bereich zwischen Alleestraße und Paul-Reiss-Straße
- Vollsperrung des Bereichs **Königsteiner Straße / Ecke Kronberger Straße**. Die Straße **Am Bahnhof** ist bis zum Hotel Rheinischer Hof im Zweirichtungsverkehr geöffnet. Die Durchfahrt zur Kronberger Straße ist nicht möglich.

- Straße **Zum Quellenpark** von der Einmündung in die Königsteiner Straße bis zur Einmündung der Straße An der Trinkhalle
- Die Einbahnstraßenregelung **Dachbergstraße** zwischen Münsterer Weg und der Straße Zum Quellenpark wird aufgehoben.
- **Hunsrückstraße**

Parkhaus am Bahnhof und Pendelbusse

Das Parkhaus am Bahnhof ist während des Sommernachtsfests geöffnet und das Parken ist kostenlos. Die Pendelbusse verkehren ab 14.54 Uhr von und in die Stadtteile.

Programm

Ab 14 Uhr – Festbeginn

Festbeginn und Start der Kinderfahrgehefte

14 bis 19 Uhr – Kinderfest

Hindernisbahn, Hüpfburg und Rutsche im Alten Kurpark, Rollenbahn, Vier gewinnt, Wackelturm, Ringe und Dosen Werfen, Fuß-

ball Dart in der Straße Zum Quellenpark

15 Uhr – Offizielle Eröffnung

Offizielle Eröffnung durch Ersten Stadtrat Dr. Felix Fischer an der Konzertmuschel

15 bis 1 Uhr – Livemusik

Livemusik mit unterschiedlichen Musikgruppen

16 bis 18 Uhr – Livemusik on Tour

Rheingold Show & Brass Mainz 1978 e.V. im Stadtgebiet

18 bis 22 Uhr – Walking Act

Stelzenläufer im Stadtgebiet

Ab 21.30 Uhr – Lichterfest

Beleuchtungs-, Effekt- und Lichtobjekte werden aktiviert

23 Uhr - Lichtershow

Überraschungsshow im oberen Alten Kurpark

1 Uhr – Leider Schluss

Festende

Grußwort von Bürgermeister Dr. Frank Blasch zum Sommernachtsfest

Liebe Bad Sodener, Neuenhainer und Altenhainer,

es gibt ganz leichte Anzeichen dafür, dass der Sommer 2024 bald zu Ende geht. Die großen Ferien sind nächste Woche vorbei und viele Urlauber nach Hause zurückgekehrt. Aber Bad Soden am Taunus hat in dieser Zeit mitten im August immer einen Veranstaltungshöhepunkt, der weit über die Stadt hinaus wahrgenommen wird und Vorfreude auslöst: das Sommernachtsfest, die Nacht der Lichter. Am Samstag, 17. August 2024, ist es wieder so weit, und die Stadt als Veranstalterin sowie die vielen Anbieter und Künstler freuen sich, wieder viele Besucher – auch von außerhalb – zu sehen.

Das Programm ist in diesem Jahr wieder überaus vielseitig und bietet Attraktionen für die ganze Familie. Musik, Shows, ganz unterschiedliche kulinarische Köstlichkeiten und natürlich die leuchtende Stadt werden auch Sie im Jahr 2024 mit ihrem Charme bezaubern.

Besonders das angestrahlte Badehaus, die Bäume im Alten Kurpark, Teile der Königsteiner Straße 77, Häuser am Quellen-

park und die Evangelische Kirche sind ab 21.30 Uhr in warme Farben getaucht und erzeugen eine einzigartige und nachhaltige Stimmung. Optischer Höhepunkt wird eine beeindruckende Show im oberen Teil des Alten Kurparks sein – ein fulminantes Zusammenspiel aus Licht und Feuer, bei dem nicht nur Kinderaugen funkeln.

Ich lade Sie ganz herzlich ein, schon ab 15.00 Uhr das Fest zu entdecken und bei hoffentlich strahlendem Sonnenschein einen entspannten Sommertag zu erleben. Das Sommernachtsfest ist für mich stets ein wunderbares Erlebnis, bei dem die vielen Angebote, herzliche Treffen und Gespräche eine einmalige Verbindung eingehen. Am besten, Sie überzeugen sich selbst davon und genießen herrliche Stunden mit netten Menschen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Dr. Frank Blasch
Bürgermeister

„Spaziergänge“ im Kunstkabinett Bad Soden



Christiane Knorth vor ihren faszinierenden Werken

Fotos: Schaller

Bad Soden (es) – Magisch anziehend sind die Naturbeobachtungen der Künstlerin. Hineingezogen in Wiesen und Wald – man meint es zu kennen, aber hier mit Pinselstrich, Spachtel und Farbe – wird dem Betrachter die Natur neu vor Augen geführt. Ca. 20 Exponate hat Christiane Knorth ausgewählt. Sie, die sich mit der Kamera im Raum Hofheim auf die Suche macht, um besondere Naturbeobachtungen festzuhalten, hat in ihren Bildern den Zauber vor unserer Haustür eingefangen. Ihre Liebe gilt dem Wald. Der Spaziergang nimmt uns mit hinein in das Licht, das durch die Bäume bricht und jeden Baum, Strauch, jede Blüte und das Gras zum Leuchten bringt. An einer Wand hängen fünf großformatige Baumbetrachtungen. Der Blick geht von unten nach oben in die Krone. Sommer und Winter zeigen sich in der Beschaffenheit der Rinde und dem Geäst. Es sind detaillierte Studien. Die Bilder der Hofheimer Künstlerin verführen zum Innehalten, um die Weite des Augenblicks zu erfassen oder zur Nahbe-

trachtung, um die wie zufällig dahingetupften Details zu entdecken. Ein Waldrand, mit üppigem rosa-violetten Fingerhut bestückt, lässt erst bei näherem Hinschauen erkennen, dass die hellen „Licht-

punkte“ ein Meer von weißen Schmetterlingen sind, die sich auf den Blüten niedergelassen haben. Eine kleine sonnenbestrahlte Lichtung – da, ein Spinnennetz im Morgentau. In der farbintensiven herbstlichen Blätterdecke – ein aufrechtstehender Pilz. Betrachter werden dazu angeregt, beim nächsten Spaziergang genauer hinzuschauen. Neu ist es für die Künstlerin, sich mit dem Wolkenbild über den Wiesen zu beschäftigen. Eine Herausforderung und in zwei bis drei Bildern bereits zu sehen. In Maltechniken geschult, ermutigt und begleitet wird die frühere Goldschmiedin seit fünf Jahren von dem bekannten Kelkheimer Künstler Yuriy Ivashkevich. Hatte man die Bilder bereits betrachtet, so vervollständigten die Klänge für Klavier und Querflöte die gewonnenen Eindrücke. Zwei Eigenkompositionen des Pianisten Heinz Reichert zum Thema Meditation und Sommerfrische brachten die Natur mit Klang ins Badehaus. Die einfühlsame Rede hielt ein Freund der Künstlerin, Reinhold Schultheiß. Im Kunstkabinett ist erst die dritte Ausstellung der Künstlerin zu sehen, aber ganz sicher werden weitere folgen, was ihr sehr zu wünschen ist.

Zu sehen ist die Ausstellung noch bis zum 24. August zu den bekannten Öffnungszeiten im Badehaus Bad Soden.



ADFC-Radtour

Bad Soden (bs) – Am **Mittwoch, den 21. August**, ist es wieder so weit: Der ADFC lädt zu seiner beliebten Feierabendtour rund um Bad Soden ein. Die 20 bis 30 Kilometer lange Tour ist auch für Nicht-Mitglieder offen. Abfahrt ist um 18 Uhr am Rathaus in Bad Soden. Bei Regen fällt die Radtour aus. Infos gibt es unter clemens.rabe@adfc-mtk.de

ORA GWM
autohaus Schwalbach
...mehr als Autos
Ostring 2 | Limes · 65824 Schwalbach
Tel. 06196 | 3001 · www.auto-schwalbach.de

Salinenstraße nur für Busverkehr freigegeben

Bad Soden (bs) – Aufgrund der Vollsperrung auf der Königsteiner Straße zwischen Kronberger Straße und Alleestraße ist die Salinenstraße ab sofort für den Durchgangsverkehr gesperrt. Hier ist nur noch das Befahren für Busse, Rettungsdienste und Anwohner erlaubt. Notwendig ist diese Einschränkung, um den reibungslosen Busverkehr zu gewährleisten. Alle Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Bereich weiträumig zu umfahren.

Buslinie 253 wird umgeleitet

Die Buslinie 253 Höchst – MTZ – Königstein hält ab sofort nicht mehr am Bahnhof (Salinenstraße), sondern an der Haltestelle Paulinenschlösschen auf der Kronberger Straße und wird dann am Krankenhaus vorbei über die L 3367 auf die Limespange und Sulzbach-Nord umgeleitet. Von dort fährt der Bus über die Sulzbacher Straße weiter zur Haltestelle Richard-Wagner-Straße – und umgekehrt. Die Vollsperrung der Königsteiner Straße und die damit verbundenen Umlegungen der Bushaltestellen dauert bis einschließlich Freitag, 16. August.

„Historisches Erbe sichern“



Gefördertes Fachwerkhaus in Hattersheim Ockrifel.

Foto: Main-Taunus-Kreis

Main-Taunus (bs) – Mit insgesamt rund 34.000 Euro hat der Main-Taunus-Kreis Sanierungen und Erneuerungen an denkmalgeschützten Häusern gefördert. Wie Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, wurden damit Vorhaben an sieben Objekten im Kreis unterstützt. „Mit diesem Zuschuss helfen wir, historisches Erbe in unseren Städten und Gemeinden zu sichern“, erläutert die Denkmalschutzdezernentin: „Den Bauherren bieten wir neben der finanziellen Unterstützung auch fachliche Beratung an.“ Gefördert

wurden diesmal Vorhaben in Hofheim, Kelkheim, Eppstein und Hattersheim.

Unter anderem wurde in Hofheim das Atelierhaus der Malerin Ottilie W. Roederstein, in dem sie von April 1911 bis November 1937 wohnte und arbeitete, mit einem Dämmschutz versehen. Weiterhin wurden in Hofheim bei einem Fachwerkhaus in der Burgstraße die Giebelseite saniert und bei Häusern in der Mauergasse und der Neugasse die Fenster erneuert.

An einem Gebäude in Kelkheim-Münster wurden unter anderem das Dach neu gedeckt und denkmalgerechte Holzfenster eingebaut. In Eppstein-Ehlhalten förderte der Kreis die Fachwerksanierung einer Scheune aus dem 18. Jahrhundert. In Hattersheim-Ockrifel schließlich wurde die Fassade eines Fachwerkwohnhauses saniert.

Schon kleinere Arbeiten könnten einen wichtigen Beitrag zum Bewahren des gesamten Objekts leisten, erläutert Overdick. Ein denkmalgeschütztes Gebäude im Eigentum zu haben, könne eine Herausforderung darstellen. Die Untere Denkmalschutzbehörde beim Main-Taunus-Kreis berate aber in fachlichen Fragen und unterstütze mit ihren Zuschüssen auch finanziell. Seit 1977 hat der Kreis ihren Angaben zufolge rund 1.300 Objekte mit insgesamt fast vier Millionen Euro gefördert.

Veranstaltungen im Augustinum

Bad Soden (bs) – Auch im August bietet das Augustinum interessante Veranstaltungen zu ganz unterschiedlichen Themen an. Ob Musik, Kultur oder Kino – für jeden ist etwas dabei:

Donnerstag, 15. August um 16 Uhr

Beinahe beste Freunde – Humboldt und Goethe – Ein interessanter Vortrag von Dr. Dieter Strauss, langjähriger Mitarbeiter des Goethe-Instituts (Eintritt: 7 Euro)

Mittwoch, 21. August um 17 Uhr

Music connects Europe – Eine musikalische Konzertreise in Bild und Ton mit dem Duo IC Strings: Caroline Busser, Cello, Ivan Knezevic, Geige (Eintritt: 8 Euro)

Montag, 26. August um 16 Uhr

Das Kunstzitat – Finissage der Ausstellung der Obermayr International School Schwalbach (Leitung Silke Wolter). Musik: Roopsara Ambati, Gitarre, und Ellie Kim, Gesang (Eintritt frei)

Mittwoch, 28. August um 20.30 Uhr

Open-Air-Kino – Eine Million Minuten (Deutschland 2024, 125 Min.) Verfilmung des bekannten Romans, in dem eine Familie ihr stressiges Leben über den Haufen schmeißt und auf Reisen geht. Regie: Christopher Doll, mit Karoline Herfurth, Tom Schilling, Joachim Król u.a. Der deutsche Sommer-Film des Jahres startet unter freiem Himmel. (Eintritt: 10 Euro)

Konzert: Von Menschen und Helden

Abschlusskonzert des Jugendsinfonieorchesters des Main-Taunus-Kreises am 24. August in der Stadthalle Hofheim



Foto: Main-Taunus-Kreis

In diesem Jahr hat sich das Jugendsinfonieorchester (JSO) zwei populäre Klassiker der Musikliteratur vorgenommen: Die „Eroica“ von Beethoven sprengte bei ihrer Uraufführung in Wien alle Maßstäbe. Sie war länger, größer und mo-

numentaler als das, was das Publikum um 1800 kannte. Das 2. Klavierkonzert von Rachmaninoff ist berühmt für seine melancholischen Melodien und den majestätischen Einsatz des Orchesters.

Beide Werke stehen im Mittelpunkt beim Konzert des JSO unter dem Motto „Von Menschen und Helden“ am Samstag, 24. August, um 20 Uhr in der Stadthalle Hofheim. „Das Abschlusskonzert des Jugendsinfonieorchesters ist immer wieder ein musikalisches Highlight und zeigt, was für großartige, musikalische Nachwuchstalente wir in der Region haben“, betont der Schul- und Kulturdezernent, Kreisbeigeordneter Axel Fink.

Das JSO spielt unter der künstlerischen Leitung von Hans-Georg Dechange und Berthold Mann-Vetter, am Klavier der Hofheimer Pianist Matthias Fuchs.

Eintrittskarten im Vorverkauf und an der Abendkasse:

Karten gibt es an der Abendkasse für 25 Euro und im Vorverkauf für 20 Euro (ermäßigt 10 Euro, für Kinder bis 12 Jahre ist der Eintritt frei).

Nähere Informationen gibt es beim Amt für Schulen und Kultur des Kreises (Tel. 06192 201-2536 und E-Mail kultur@mtk.org).

Herbstprogramm der Reihe „Frau & Job“

Main-Taunus (bs) – Am 2. September startet das Herbstprogramm der Veranstaltungsreihe „Frau & Job“. Es umfasst zahlreiche Angebote in unterschiedlichen Formaten wie Präsenz- und Online-Workshops, Bildungsurlaub und Online-Vorträge; auch eine Jobbörse gehört dazu. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, ist **Künstliche Intelligenz (KI)** ein Schwerpunktthema unter den 32 Angeboten. KI werde auch auf dem Arbeitsmarkt immer wichtiger. Vor allem würden im Veranstaltungsprogramm Tools erläutert, um zu einem besseren Verständnis beizutragen und die Anwendung zu erleichtern. Dabei wird auch die Nutzung von ChatGPT im Berufsleben vorgestellt.

Daneben gehören auch eine Jobbörse für Alleinerziehende in Kooperation mit dem Kommunalen Jobcenter sowie die Themen Finanzwissen und Altersvorsorge für Frauen zum Programm, außerdem ein Online-Vortrag zum Thema „Frauen und Rente“ in Kooperation mit der Deutschen Rentenversicherung.

Das Herbstprogramm mit allen Details kann auf der



Foto: pexels/Ivan Samkov

Internetseite des Main-Taunus-Kreises unter www.mtk.org/fraundjob heruntergeladen werden. Informationen gibt es auch beim Büro für Chancengleichheit unter Tel. 06192 201-1845 oder der E-Mail-Adresse chancengleichheit@mtk.org.

Sulzbach wird im September „Stadtradeln“

Sulzbach (bs) – Zum zwölften Mal findet in diesem Jahr die Aktion „Stadtradeln – Radeln für ein gutes Klima“ in der Gemeinde Sulzbach statt. **Von Montag, 2. September, bis Sonntag, 22. September**, kann wieder kräftig für das eigene Team und die Gemeinde in die Pedale getreten werden. „Registrieren Sie sich für Sulzbach, bilden Sie ein eigenes

Team oder treten Sie einem bestehenden Team bei“, appelliert die Gemeinde. „Alle, die in Sulzbach wohnen, arbeiten oder zur Schule gehen, können am Wettbewerb teilnehmen. **Anmeldung unter www.stadtradeln.de. Für Fragen dazu steht Ulla Nösinger zur Verfügung. E-Mail: ulla.noesinger@sulzbach-taunus.de**

Wenn das **Lesen**.....
..... zum **Problem** wird
und die **Brille nicht mehr ausreicht!**

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten ein Stück Lebensqualität im Alltag und das **„Wieder-lesen-und-fernsehen-können“** zurückzugeben.

Wir passen individuell für Sie jede Art von **vergrößernden Sehhilfen** an, wie z. B.

- Lupen • Lupenbrillen • Lupen-Halbbrillen
- elektronische Leselupen für unterwegs
- Kantenfilter für kontrastverstärkendes Sehen
- AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m.
- Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung

Präqualifiziert nach § 126 SGB V

Klinke Optik GmbH

Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen

mit über 25 Jahren Erfahrung

61440 Oberursel, Adenauerallee 26

Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550

☑ im Hof ausreichend vorhanden

positiv-MAGAZIN
– Die Welt gehört den Optimisten –
www.positiv-magazin.de
Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!

– Anzeige –

A-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker

Gibt es den sog. Männerschnupfen wirklich?

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Das Vorurteil hat tatsächlich eine genetische Wurzel. Oft hört man, dass Männer bei Krankheiten mehr leiden als es aus Sicht der Frauen nötig wäre. Hier in Deutschland wird das „Vorurteil“ angenommen, ohne es wissenschaftlich zu hinterfragen. Mehr zu den Auswirkungen der Hormone auf die unterschiedlichen Empfindungslagen im nächsten Beitrag.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen und nimmt auch gerne Bestellungen entgegen.

Ihr **Marc Schrott**
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

apotheker prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Enkeltrick und Co: Wie verhalte ich mich richtig?

Bad Soden (ju) – Es gibt sie immer noch und immer wieder – die Fälle von Betrug via WhatsApp oder Telefon, auf die vor allen Dingen ältere Mitbürger hereinfallen. So auch in der vergangenen Woche zum wiederholten Male in Kelkheim. Mittels betrügerischer Kontaktaufnahme via WhatsApp wurde am Dienstag ein Mann um sein Erspartes betrogen. Wie beim klassischen Enkeltrick am Telefon beginnen die Betrüger ihre Masche mit einer namenlosen Anfrage.

Dann spinnen sie ihre Geschichte fort und schildern etwas von einem defekten Handy, weshalb sie eine andere Nummer hätten. Die Kriminellen bitten im Namen einer Tochter, eines Sohnes oder eines anderen Familienmitglieds die neue Nummer zu speichern und erklären, dass sie dringend Geld benötigen würden, da auf ihrem derzeitigen Handy kein Online-Banking möglich sei. Sie bitten daher, Überweisungen für sie zu tätigen. Es sei sehr dringend. Im Glauben daran, mit dem eigenen Sohn zu kommunizieren, tätigte der Geschädigte im vorliegenden Fall eine Geldüberweisung und musste später feststellen, dass er Betrügern aufgesessen war. Die Polizei rät, bei Nachrichten von unbekanntem Absendern zunächst über die bekannten Rufnummern Kontakt mit der angeblichen Person aufzunehmen und bei Geldforderungen stets misstrauisch zu sein. Im Zweifel hilft ein Anruf bei der Polizei. Oberste Prämisse: **BLEIBEN SIE MISSTRAUISCH!**

Ältere Menschen in Deutschland sind erfreulicherweise insgesamt viel seltener von Kriminalität betroffen als jüngere. Senioren verhalten sich meist umsichtig und leben entsprechend sicher. Dennoch gibt es Bereiche und Situationen, in denen auch ältere Menschen Risiken ausgesetzt sind, und zwar dort, wo sie so etwas gar nicht erwarten: an der Haus- oder Wohnungstür, in den eigenen vier Wänden und auch am Telefon. Manche Täter versuchen, durch Tricks und Täuschungen an das Vermögen älterer Menschen zu gelangen: Sie klingeln an der Haustür und geben sich als jemand anderes aus. Ihr Ziel ist es meistens, in die Wohnung zu gelangen, um dort Bargeld

oder Schmuck zu stehlen. Andere melden sich am Telefon und geben sich als naher Verwandter aus, der in Not ist und dringend Geld benötigt.

Die Tricks an der Haustür

Beliebt bei Kriminellen sind Tricks an der Haustür. Ziel ist dabei immer, in Ihre Wohnung zu gelangen, um Bargeld, Schmuck oder andere Wertsachen zu entwenden. Dabei wenden die Täter vielseitige Tricks an: Sie bitten beispielsweise um Hilfe oder eine Gefälligkeit, fragen nach einem Glas Wasser oder nach etwas zum Schreiben. Andere möchten Ihre Toilette oder Ihr Telefon benutzen oder Geschenke für Ihren Nachbarn abgeben. Es gibt auch Täter, die sich als Amtsperson ausgeben und behaupten, in dieser Eigenschaft in Ihre Wohnung zu müssen, zum Beispiel als Polizist oder Gerichtsvollzieher. Wiederum andere geben sich als Mitarbeiter von Elektrizitätswerken aus oder behaupten, von der Hausverwaltung zu sein.

Ein weiterer Trick ist, Ihnen vorzutauschen, Sie zu kennen, zum Beispiel ein entfernter Verwandter, früherer Nachbar oder ehemaliger Kollege zu sein. Letztlich wollen die Täter nur in Ihre Wohnung gelangen, um dann in einem günstigen Moment Ihre Wertsachen zu stehlen. Vorsicht ist auch geboten, wenn Sie an der Haustür zu Spenden oder zum Abschluss von Abonnements gedrängt werden. Seien Sie lieber misstrauisch und machen Sie deutlich, dass Sie nicht interessiert sind. Auch hier rät die Polizei:

- Lassen Sie nie Unbekannte in Ihre Wohnung.
- Nutzen Sie einen Türspion und eine Sprechanlage.
- Öffnen Sie Ihre Tür nur mit vorgelegter Türsperre (z. B. Kastenschloss mit Sperrbügel).
- Reichen Sie Stift, Wasser usw. immer nur durch den Türspalt einer per Türsperre gesicherten Tür oder durch das Fenster.
- Fordern Sie von Personen, die angeben von einer Behörde zu sein, den Dienstausweis und prüfen Sie diesen sorgfältig.

Denken Sie daran, dass die Täter sehr professionell arbeiten und in der Lage sind, täuschend echte Dokumente oder Ausweise zu erstellen. Fragen Sie deshalb im Zweifelsfall bei der betreffenden Behörde nach der Richtigkeit des Besuchs.

- Zeigen Sie niemandem Ihren Schmuck oder Ihr Bargeld.
- Pflegen Sie guten Kontakt zu Ihren Nachbarn und bitten Sie diese gegebenenfalls als Vertrauensperson hinzu.
- Seien Sie misstrauisch, wenn jemand vorgibt, Sie zu kennen oder einen gemeinsamen Verwandten oder Bekannten zu haben.
- Lassen Sie sich von keinem Unbekannten die Einkaufstaschen in die Wohnung tragen.
- Lassen Sie sich nicht dazu drängen, vermeintlich wertvolle Sachen zu kaufen.
- Lassen Sie nur dann Handwerker in die Wohnung, wenn Sie diese selbst bestellt haben oder sie vom Vermieter angekündigt wurden.
- Bezahlen Sie keinen Handwerker in bar, sondern verlangen Sie eine Rechnung, die Sie per Banküberweisung begleichen.
- Wenden Sie sich an die Polizei, wenn Sie befürchten, Opfer einer Straftat zu werden.

Das Phänomen „Enkeltrick“

Das Telefon klingelt: „Ja hallo, ich bin's, deine Enkelin. Ich hatte einen Unfall, bin verletzt, aber es geht mir gut. Ich war auch nicht Schuld. Aber die andere Frau, die muss operiert werden. Wir wollen das ohne viel Tamtam regeln. Und das kostet Geld!“ oder „Hallo ich bin's dein Enkel. Ich kann kurzfristig an eine günstige Wohnung kommen. Dafür brauche ich schnell Geld für eine Anzahlung. Verrate aber nichts den anderen. Das soll eine Überraschung sein.“ oder, oder, oder ... So oder so ähnlich steigen Betrüger in die Masche Enkeltrick ein, um ältere Menschen um ihr Erspartes zu bringen.

Die Täter rufen ältere Menschen unter dem Vorwand an, Verwandte (meistens Enkel oder

Neffen) oder gute Bekannte zu sein: „Rate mal wer am Telefon ist?“ Dann täuschen sie einen finanziellen Engpass vor und bitten um hohe Bargeldbeträge, weil sie das Geld aufgrund einer Notlage sofort benötigen (zum Beispiel nach einem Autounfall).

Durch mehrere Telefonanrufe in kurzer Zeit erhöhen die Anrufer den psychischen Druck auf ihre Opfer, verbunden mit Appellen wie: „Hilf mir bitte!“ Die Täter bitten um absolute Verschwiegenheit gegenüber Dritten (zum Beispiel anderen Verwandten). Weil sie angeblich nicht selbst kommen können, vereinbaren sie mit den älteren Menschen ein Kennwort, das ein Freund oder Bekannter nennen wird, wenn er als Bote das Geld abholt. In zahlreichen Fällen haben die älteren Opfer nach solchen Gesprächen hohe Geldbeträge von ihrem Konto abgehoben, um dem vermeintlichen Enkel zu helfen.

Die Polizei empfiehlt den Angehörigen oder nahe stehenden Personen von älteren Menschen: Um ältere Menschen zu schützen, sprechen Sie mit ihnen über die Methoden der Trickbetrüger.

Wenn Sie selbst angerufen werden:

- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie jemand telefonisch um Geld bittet.
- Legen Sie einfach den Telefonhörer auf, sobald ihr Gesprächspartner, häufig ein angeblicher Enkel, Geld von Ihnen fordert.
- Vergewissern Sie sich, ob der Anrufer wirklich ein Verwandter ist. Rufen Sie ihn unter der Ihnen bekannten Nummer zurück.
- Übergeben Sie niemals Geld an Ihnen unbekannte Personen.
- Informieren Sie sofort die Polizei, wenn Ihnen ein Anruf verdächtig vorkommt: Notrufnummer 110!
- Wenden Sie sich auf jeden Fall an die Polizei, wenn Sie Opfer geworden sind und erstatten Sie eine Anzeige.
- Bei Fragen helfen Ihnen die im Opferschutz besonders geschulten Beamtinnen und Beamte Ihrer örtlichen Polizei gerne.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Münzarmband und alte Münzen zu kaufen gesucht. Tel. 0170/6661804

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/717706

ASIATIKA gesucht:

Buddhas, Jade, Textilien uvm.

Tel: 0611-305592

www.kunsthandel-bursch.de

Kaufe alte Teakmöbel der 50s-70s (Sessel, Tisch, Regal, Sideboard) auch rest. bedürftig, sowie alte Desede und Cor + Eames Möbel + Design Lampen dieser Epochen. Tel. 0176/45770885

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Frau Strauss sucht Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Frau Patricia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wert- einschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Achtung! Suche Dentalzubehör, Golfschläger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck, 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Frau Patricia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wert- einschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Achtung! Suche Dentalzubehör, Golfschläger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck, 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Sammlerin Amalia kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797



AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse

In jeglichem Zustand

Tel: 069 20793977

od. 0157 72170724

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Neues Motorrad sucht Garage in Ober-Erlenbach/Nähe Paul-Maarschule. Tel. 0176/52401017

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de



KENNENLERNEN

Suche Ihn, Sie ab 65, wenn Sie auch Spaß an Wanderungen/ Ausfl./ Treffen u. guten Gespr. haben. Im Raum HG, Oberursel, Ffm. Ich, wbl., symph., freue mich auf ihre Zuschrift. Chiffre OW 3303

Geschäftsmann, 62J., gepflegt, elegant, sucht attraktive reife Dame + 70 J., die diskret ihren Hausfreund sucht für erotische Tagesfreizeit. E-Mail: berger-rolf2@web.de

PARTNERSCHAFT

PARTNERVERMITTLUNG

Heiderose, 68 J., hübsche blonde Witwe, bin rücksichtsvoll, häuslich, familiär unabhängig, eine sichere Autofahrerin, hervorrag. Köchin, Natur- u. Gartenfreundin. Die Einsamkeit tut weh. So gerne würde ich für Sie da sein u. mich gut mit Ihnen verstehen. Vielleicht haben wir ja Glück u. Sie rufen ü. pv an. Tel. 0176-56849847

Britta, 61 J., mit super Figur, gutaussehend, aber überhaupt nicht eingebildet. Bin Hobbyköchin, großer Naturfan u. ein gemütl. Zusammensein (nur wir beide) ist mir auch wichtig. Wir können die Welt da draußen sowieso nicht ändern, aber wenn Du üb. pv anrufst, dann haben wir wenigstens uns. Tel. 0176-57606003

Hüb. Witwe Helga, 74 J., gute Köchin u. Autofahrerin, genau wie mein Haushalt, bin auch ich immer gepflegt. Was alleine trist ist, macht zu zweit viel mehr Freude. Wünsche mir nach überstand. Schicksalsschlag wieder e. ehrl. Partner bis 85 J. Ich warte mit Vorfreude auf Ihren Anruf üb. pv u. unser Kennenlernen bei Kaffee u. Kuchen. Tel. 0162-7939564



BETREUUNG/ PFLEGE

ask senioren

home-service

„24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE
info@ask-shs.com • www.ask-shs.com
Tel. 06172 2889191



Liebevoll.
Zuhause.
Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann

PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN- BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 0170/2004929

24-h-Betreuung an 3 Tagen/wöchentlich für meine liebe Mutter in Oberursel/Stierstadt gesucht!
Chiffre OW 3302

Immobilien

Aktuell

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Liederbach
Schicke 2 Zi-WHg, 66 m² im 2. OG, Fahrstuhl, großer Sonnenbalkon mit Markise, Tageslichtbad für **nur 230.000,- €**.
Bj. 1971, Verbrauch 146, Klasse E, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein
Dach-Maisonette in 1A-Innenstadtlage, 126 m² Wfl., schöne Sonnenloggia mit Fernblick, EBK für **nur 1.550,- €** zzgl. NK/KT.
Verbrauch 137,71, Klasse E, Bj 1992, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Wohlfühlhaus in Rosbach vor der Höhe
471 m² Sonnengrd. 175 m² Wfl., 6 Zi., modernes Bad für nur **649.000,- €** inklusive EBK.
Bj. 1986 Verbrauch 128,89 Klasse D, Öl
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen **kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.**



Verkauf • Vermietung
☎ 06174 - 911 75 40

Sandstrahlen
Verzinken • Pulverbeschichten
Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
IMMOBILIEN-INFO
Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Neuer Showroom mit über 400 m² Fläche



AUSSTELLUNG:
Parkettböden
Vinylböden
Möbel
Küchen
Fenster
Haustüren
Innentüren
Treppen
Terrassenböden
Pflegermittel

Frankfurter Straße 51
65779 Kelkheim
Tel. 06195 - 7204240
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

PoX
FENSTER UND TÜR
Partnerbetrieb

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Ausstellung „Gegen das Vergessen“ im Landratsamt Hofheim

Bad Soden (bs) – Die Arbeitsgemeinschaft (AG) Stolpersteine in Bad Soden lädt zu einer Ausstellung „Gegen das Vergessen“ in das Landratsamt in Hofheim ein. In den elf Jahren seit ihrer Gründung im August 2013 hat die Initiative einzelne Schicksale von Bad Sodener Bürgern recherchiert und dokumentiert, die Opfer der Nationalsozialisten wurden – Menschen wie der Sodener Badearzt und Leiter der Israelitischen Kuranstalt, Dr. Max Isserlin, und seine Familie, die enteignet und zur Flucht getrieben wurden. Mit ausführlichen Texten und Fotos zeichnet die Ausstellung die erschütternden Schicksale nach. Der Initiative ist es auch gelungen, durch die Verlegung von Stolpersteinen Kontakte zu Nachfahren der Opfer aufzunehmen

und Familien zusammenzuführen. Aktuell hat die AG 29 Stolpersteine und eine Stolpersteinschwelle in Bad Soden verlegt und damit an dem Kunstprojekt des Kölner Künstlers Gunter Demnig teilgenommen. **Die Ausstellung „Gegen das Vergessen“ wird am Mittwoch, 28. August, um 18 Uhr in der Kunstsammlung Landratsamt, Am Kreishaus 1-5, in Hofheim, feierlich eröffnet.** Die Schirmherrschaft übernimmt Landrat Michael Cyriax. **Zu sehen ist die Ausstellung im Kreishaus bereits ab dem 20. August. Geöffnet ist Montag bis Mittwoch von 7.30 bis 16.30 Uhr, Donnerstag von 7.30 bis 18 Uhr und Freitag von 7.30 bis 13.30 Uhr. Der Eintritt ist kostenfrei.**

Richtig trinken im Sommer

Hessen (bs) – Müde, schlapp, der Kopf brummt – eine zu geringe Trinkmenge macht sich schnell bemerkbar, denn unser Körper besteht zu einem großen Teil aus Wasser. Ausreichendes Trinken ist lebensnotwendig und sorgt dafür, dass wir fit und leistungsfähig bleiben.

keitszufuhr. Es bringt allerdings nichts, auf Vorrat zu trinken. Der Körper kann Wasser in größeren Mengen nicht speichern. „Besser ist es, gleichmäßig über den Tag verteilt zu trinken, zum Beispiel alle zwei Stunden ein Glas voll“, sagt Lisa Scholz von der Verbraucherzentrale Hessen. Getränke sollten deshalb immer griffbereit stehen.



Wasser ist der beste Durstlöcher
Foto: Pixabay

Wasser erfüllt im Körper viele Funktionen: Es transportiert Nährstoffe, hält den Blutdruck aufrecht und ist wichtig für die Regulation der Körpertemperatur. Rund zwei Liter Flüssigkeit benötigt der Mensch bei normalen Temperaturen am Tag. Ein Teil davon wird über die Nahrung aufgenommen. Die restlichen ca. 1,5 Liter müssen über Getränke gedeckt werden. Bei hohen Schweißverlusten, z. B. durch Sport, körperliche Anstrengung oder Sommerhitze, kann der Flüssigkeitsbedarf deutlich höher liegen.

Ohne Wasser macht der Körper schlapp

Schon ein geringer Wassermangel kann zu Müdigkeit, Schläpheit oder Kopfschmerzen führen. Bei zu großen Wasserverlusten drohen Kreislaufprobleme oder Schwindel. Umso wichtiger ist eine ausreichende Flüssig-

Wasser ist der beste Durstlöcher

Wasser ist zum Durstlöcher die erste Wahl. Ob mit oder ohne Sprudel ist dabei Geschmackssache. Untersuchungen zeigen, dass Leitungswasser oft ebenso viele Mineralstoffe liefert wie Mineralwasser. Leitungswasser ist außerdem preiswert, meist griffbereit und gut für die Umwelt – denn Verpackung und Transport entfallen. „Wem reines Wasser auf Dauer zu langweilig ist, der kann mit Obst, Gemüse oder Kräutern für mehr Geschmack sorgen“, rät Scholz. Frische Beeren, Gurkenscheiben oder Minze sorgen für Abwechslung im Glas.

Achten Sie darauf, dass Sie aromatisiertes Wasser immer frisch zubereiten, kühl stellen und zügig aufbrauchen. Tiefkühlfrüchte sollten vor dem Verzehr erhitzt werden und sind daher nicht geeignet. Neben Leitungs- und Mineralwasser sind ungesüßte Kräuter- und Früchtetees sowie Fruchtsaftschorlen von drei Teilen Wasser zu einem Teil Saft empfehlenswert. Stark gesüßte Getränke sind hingegen weniger geeignet, um Flüssigkeitsverluste schnell auszugleichen.

Tipps für Trinkmuffel

Vielen Menschen fällt es schwer, ausreichend und regelmäßig zu trinken. Erinnerungen auf dem Smartphone oder eine Trinkliste zum Abhaken können helfen, das Trinken nicht zu vergessen und über den Tag genügend Flüssigkeit aufzunehmen. Für unterwegs sollte immer eine Mehrwegflasche Wasser ins Gepäck. Angetrunkene Wasserflaschen sollten wegen der Keimgefahr nicht im warmen Auto liegenbleiben, sondern innerhalb eines Tages ausgetrunken werden.

Anzeige

Auf dem Feldberg im Heli aufsteigen



Traumhafte Aussichten: Helikopterflug vom Feldberg zur Frankfurter Skyline
Foto: Ina Peters Photography, Hofheim

Königstein (kw) – Nur die wenigsten haben bisher einen Helikopterflug erleben dürfen – und manchmal wird man dann sogar noch unfreiwillig transportiert und hat ganz gewiss nichts von der Aussicht.

Beim Feldberg-Heli-Event am 7. September lässt sich diese Lücke auf der To-do-Liste schließen, und zwar von einem der schönsten Startplätze Hessens. Nach dem Start muss man sich nicht erst von einem Landeplatz im Tal in die Höhe schrauben – bei einem Startplatz in fast 880 Metern Höhe

reicht der freie Blick direkt auf das Rhein-Main-Gebiet mit der unverwechselbaren Skyline Frankfurts im Zentrum.

Für Hubschrauber-Pilotin Sonja Thomsen, die das Event bereits zum neunten Mal organisiert, ist es immer wieder „ein Abheben wie in den Orbit“ – höher ist nur der Himmel.

Am Samstag, 7. September, ist den ganzen Tag etwas los beim Feldberg-Heli-Event. Die Rundflüge starten zwischen 12 und 19 Uhr, auf der Wiese ist eine Lounge-Zone eingerichtet, von wo aus man die spektakulären Starts und Landungen am besten beobachten kann.

Es gibt Getränke, kleine Speisen und für die kleinen Besucher eine „Schatzkiste“. Auch der Falkner des Falkenhofs Feldberg kommt mit einem lebendigen Flugobjekt vorbei und zeigt einen Greifvogel aus nächster Nähe.

Tickets gibt es im Vorverkauf unter info@thomsen-heli.com oder Telefon 0151-24115329. Sie kosten auf dem Co-Piloten-Platz 220 Euro, an den Fenstern 195 Euro und auf dem Mittelplatz 145 Euro für den zehnjährigen Rundflug.

Weitere Infos unter: www.thomsen-heli.com; instagram: sonjathomsen1

Online-Service WebKITA

Sulzbach (bs) – Mit dem Online-Service WebKITA flexibilisiert die Gemeinde Sulzbach (Taunus) an der Seite der örtlichen Kindertagesstätten „Pfiffikus“ und „Waldnest“ die Kommunikation zwischen Eltern, Erziehungsberechtigten und Kita-Leitungen. So eröffnen sich Möglichkeiten des Austauschs über die Sprech- und Präsenzzeiten hinaus. Dies bezieht sich sowohl auf persönliche, mitunter sensible Fragestellungen, die verschlüsselt behandelt werden, als auch auf den Austausch hinsichtlich Informationen, News, Terminen und Veranstaltungen. Weitere Service-Tools sind der Download sowie das Einreichen von Formularen und Dokumenten.

Der Dienst WebKITA steht ab Montag, 2. September, via <https://www.webkita1.de/sulzbach-taunus/> online zur Verfügung. Eltern mit angemeldeten Kindern erhalten einen Brief mit personalisiertem Code, über den sie Zugang zum Portal erlangen. Familien, die bereits vorab ihr Interesse bzw. eine Teilnahmeabsicht bekundet haben, müssen die Anmeldung mit den im Originaldokument erhaltenen Daten nochmals direkt auf der Seite verifizieren.

Weitere Fragen beantwortet Monika Erle (Telefon 06196 7021-381, E-Mail Webkita@sulzbach-taunus.de) aus dem Bereich Kinder & Jugend.

Autodiebe unterwegs

Bad Soden (bs/Sc) – Unbekannte haben in der Zeit zwischen Freitag, 26. Juli, und Montag, 5. August, nach einem Einbruch in ein Wohnhaus in der Nassaustraße einen **BMW X5** entwendet, während sich die Bewohnerin im Urlaub befand. Die Täter verschafften sich auf unbekannte Art und Weise Zutritt zu dem Einfamilienhaus und entwendeten vermutlich den Ersatzschlüssel des vor dem Haus geparkten schwarzen BMW X5. Da das hintere Kennzeichen am BMW fehlte, montierten die Unbekannten die Kennzeichen „MTK-V 152“ eines danebenstehenden Volvos ab und befestigten diese vermutlich am BMW. Anschließend fuhren sie mit dem BMW im Wert

von über 80.000 Euro davon. In der Nacht von Donnerstag auf Freitag wurde in Althain zudem einen Fiat gestohlen. Der Besitzer hatte seinen schwarzen **Fiat 550 Abarth** auf einem Parkplatz in der Neuenhainer Straße abgestellt. Dort wurde er zuletzt am Donnerstag um 18 Uhr gesehen. Am Freitag um 11 Uhr musste der Mann dann feststellen, dass der Fiat im Wert von etwa 12.000 Euro entwendet worden war.

Täterhinweise liegen in beiden Fällen bisher nicht vor.

Zeuginnen oder Zeugen werden gebeten, sich unter der Rufnummer (06196) 2073-0 bei der Kriminalpolizei zu melden.



Druckhaus Taunus GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

<p>Digitaldruck Offsetdruck Briefpapier Visitenkarten</p>	<p>Prospekte Plakate Familiendrucksachen Trauerdrucksachen und vieles mehr</p>
---	--

Bad Soden gehört zum Schutz gegen die Afrikanische Schweinepest zum Sperrbezirk



Bleibt zu hoffen, dass die Hausschweine im MTK von der Afrikanischen Schweinepest verschont bleiben. Foto: pixabay.com

Bad Soden (ph) – Nachdem der Main-Taunus-Kreis bisher nicht in die Maßnahmen zum Schutz gegen die Afrikanische Schweinepest einbezogen war, hat sich das jetzt geändert. Zur Sperrzone I gehört nun auch das gesamte Gebiet des Main-Taunus-Kreises, damit auch die Stadt und Gemarkung Bad Soden. Für die Jagd gibt es eine Reihe besonderer Anordnungen, so zum Beispiel der Aufruf, vermehrt Wildschweine zu jagen und den Kontakt von bei der Jagd eingesetzten Hun-

den mit Schwarzwild zu vermeiden. Was da an Bürokratie auf die Jagdpächter zukommt, mag illustrieren, dass jedes erlegte Wildschwein den entsprechenden Behörden gemeldet werden muss. Dazu gehören nicht nur der Abschussort, sondern, wenn möglich, auch die GPS-Daten. Weiter ist sicherzustellen, dass jedem erlegten Wildschwein Proben zur serologischen und virologischen Untersuchung entnommen werden und jeweils ein Probebegleitschein ausgestellt wird. Jedes erlegte Wildschwein ist bis zum Vorliegen des negativen Untersuchungsergebnisses in der eigenen Wildsammelstelle der Jagd ausübungsberechtigten aufzubewahren.

Genauso schlimm oder gar noch schlimmer – je nach Wertung – trifft es die Halter von Schweinen. Sie müssen dem Veterinäramt die Anzahl der gehaltenen Schweine unter Angabe ihrer Nutzungsart und ihres Standortes melden. Erkrankte Schweine mit Fieber müssen ebenso angezeigt werden, natürlich auch die Zahl der verendeten Schweine. Der Betrieb darf nur in Schutzkleidung betreten werden, die sofort gereinigt und desinfiziert werden muss. Einwegkleidung soll sofort nach Gebrauch beseitigt werden. Dazu kommt, dass Schweinehalter tagesaktuelle Aufzeichnungen über alle Personen machen müssen, die im Betrieb Flächen betreten, auf denen Schweine gehalten werden.

Die Verbringung von Schweinen, die in einem in der Sperrzone I gelegenen Betrieb gehalten werden, in andere Mitgliedsstaaten oder Drittländer ist verboten.

Ziemlich viel Bürokratie für Jäger und Schweinehalter, aber wie sagt man in Norddeutschland: „Wat mutt, dat mutt“.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Frankfurter Straße 51
65779 Kelkheim
Tel. 061 95 – 720 42 40
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

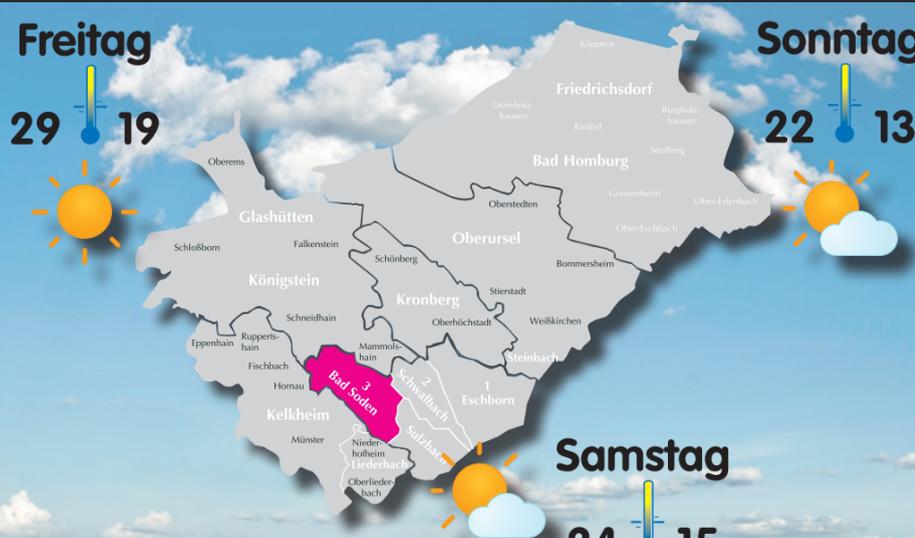
Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

Pax
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb

Freitag 29 19

Sonntag 22 13

Samstag 24 15



Nachwuchs bei den Weißrüssel-Nasenbären



Foto: Archiv Opel-Zoo

Kronberg (kb) – Auch in diesem Jahr gab es im Opel-Zoo Nachwuchs bei den Weißrüssel-Nasenbären. Die drei Jungtiere kamen am 6. Juni zur Welt, wuchsen aber zunächst zurückgezogen im Schutz der Mutter im Stall in einem Blätternest heran, bis sie groß genug waren, ihre Außenanlage zu erkunden. Nasenbären sind Baum- und Bodenbewohner und die einzigen tagaktiven Kleinbären. Für die Nahrungssuche verlassen sie tagsüber die Bäume und suchen den Boden mit ihrer empfindlichen Schnauze nach Insekten und Früchten ab. Sie sind äußerst geschickte Kletterer und können sogar an den Bäumen kopfüber abwärts klettern. Dabei halten sie ihren Schwanz, den sie beim Klettern zum Balancieren benutzen, senkrecht nach oben. Die Nächte verbringen sie auf Bäumen. Erwachsene Männchen sind Einzelgänger und

werden von den Weibchen nur während der Paarungszeit in ihrer Nähe geduldet. Die Weibchen hingegen leben mit ihren Jungtieren in Gruppen von bis zu 30 Tieren zusammen. Kennzeichnend für Nasenbären ist die verlängerte, bewegliche Schnauze. Der wissenschaftliche Name dieser Tierart *Nasua* leitet sich aus dem Lateinischen Wort ‚nasus‘ (= Nase) ab. Auch beim Nachwuchs der Weißrüssel-Nasenbären ist bereits die weiß gefärbte Schnauzenspitze erkennbar. In den nächsten Wochen sind die possierlichen Jungtiere von den Zoobesuchern immer öfter bei ihren Kletterübungen zu beobachten. Die Kassen im Opel-Zoo sind von 9 bis 19 Uhr geöffnet. Die Besucher können nach Kassenschluss bis Eintritt der Dunkelheit auf dem Zoogelände bleiben und es durch Drehtore verlassen.

Bauen & Wohnen



Mit Sonnenenergie zum komfortablen Schwimmvergnügen – umweltfreundliche, effiziente Lösung zur Poolwassererwärmung im privaten und öffentlichen Bereich



Umweltfreundlich, effizient, zukunftsfähig: Der Schwimmbadabsorber HeliPool erwärmt das Schwimmbadwasser mittels Sonnenenergie. Dabei können die Kollektoren auf dem Dach, dem Boden oder an anderer Stelle nahe des Pools oder Schwimmbeckens montiert werden.

(Foto: epr/Roth Werke GmbH)

(epr) Dank moderner Solartechnologie machen wir uns unabhängiger von Versorgungsbetrieben und schwankenden Energiepreisen. Doch nicht nur Wärmepumpe, Waschmaschine oder E-Auto

werden nachhaltig mit Ökostrom betrieben, auch zur ressourcenschonenden Erwärmung von Poolwasser lässt sich Sonnenenergie nutzen. Möglich macht das bspw. der innovative Schwimmbadabsorber HeliPool von Roth Werke, der in öffentlichen Anlagen sowie im privaten Pool ein angenehmes Badevergnügen bis weit in den Herbst erlaubt. Die Funktionsweise ist schnell erklärt: Der Absorber ist für den direkten Durchfluss des Schwimmbadwassers konzipiert, wird vollflächig vom kühlen Nass durchströmt und erwärmt dabei das Wasser. Dank spezieller Fertigung im CoEx-Verfahren verfügt der HeliPool über einen mehrschichtigen Aufbau, der maximale Stabilität, hohe Witterungs- und dauerhafte UV-Resistenz garantiert. Zudem gewährleistet der begehbare Absorber eine Top-Wasserqualität. Wie groß die jeweils benötigte Kollektorfläche ist, lässt sich anhand der Beckengröße er-

rechnen. Und auch den Ort der Montage können die Bewohner bzw. Anlagenbetreiber selbst bestimmen: Am Boden, auf dem Dach oder hinter den Umkleiden, das flexible System erlaubt nahezu jede Form der Installation. Mehr zur zukunftsfähigen, wirtschaftlichen und umweltfreundlichen Poolwassererwärmung unter www.roth-werke.de



Entwickelt für den privaten wie öffentlichen Bereich: Der HeliPool von Roth Werke erlaubt einen wirtschaftlichen Betrieb bei jeder Form der Anwendung. Hier erwärmt der Absorber das Schwimmbadwasser des öffentlichen Bads in Mühlhof am Inn. (Foto: epr/Roth Werke GmbH)

VON NUR EINEM FENSTER BIS ZUM GROSSPROJEKT ...

... wir fertigen für jedes Vorhaben.



müller+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

WaDiKu
Entrümpelungen
von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com